

LANDRATSAMT WALDSHUT
- Amt für Umweltschutz -
Industriestraße 2
79761 WALDSHUT-TIENGEN

Datum:

Kleinkläranlage – Wasserrechtsantrag

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Einleitung von Abwasser in ein Oberflächengewässer oder das Grundwasser nach §§ 8, 10 Wasserhaushaltsgesetz (WHG).

1. Projektverantwortung

Bauherr (Berechtigter)

Name/
Firma:

Ansprech-
partner:

Anschrift:

Straße:	PLZ:	Ort:
---------	------	------

Tel.-Nr.: Fax:

E-Mail:

Bauunternehmen

Name/
Firma:

Ansprech-
partner:

Anschrift:

Straße:	PLZ:	Ort:
---------	------	------

Tel.-Nr.: Fax:

E-Mail:

Fachplaner (Anlagentechnik)

Name/
Firma:

Ansprech-
partner:

Anschrift: Straße: PLZ: Ort:

Tel.-Nr.: Fax:

E-Mail:

2. Lage

Gemeinde:

Gemarkung: Flurstücks-
nummer:

Straße: Hausnummer:

- Antragsteller ist Eigentümer des Brunnengrundstückes.
- Antragsteller ist nicht Eigentümer des Brunnengrundstückes, sondern

Name/
Firma

Anschrift: Straße: PLZ: Ort:

Einleitung in das Grundwasser (Versickerung)

das Oberflächengewässer namens:

auf Flurstücksnummer:

3. Anlagenbeschreibung

Hersteller:

Reinigungs-
verfahren:

Anlagentyp:

Ausbaugröße: Einwohnerwerte [EW]

4. Fachdaten

- Übersichtslageplan (*M 1:5.000*)
 - Lageplan (*M 1:500, Einzeichnung der Kläranlage einschließlich der Ablaufleitung bis zur Einleitungsstelle in den Vorfluter / in die Versickerungsmulde*)
 - Längsschnitt (*Schnitt von der Kläranlage bis zum Vorfluter / zur Versickerungsmulde*)
 - Konstruktionszeichnung der Kläranlage (*Grundriss und Schnitt einschließlich Bemessungstabelle*)
 - Betriebsvorschrift (*Angaben zu Betrieb und Eigenkontrolle*)
 - Hinweise für Lieferung, Einbau und Betrieb der Kläranlage (*Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung oder Herstellererklärung*)
 - Bei Versickerung:* Dimensionierung und Darstellung der Versickerungsmulde (*Berechnung, Lageplan mit Abmessungen und Leitungsverlauf*)
 - Kopie Wartungsvertrag (*Wartungsvertrag mit einer Fachfirma*)
- Dichtheitsnachweise
- (*- für die Zulaufleitungen nach DIN EN1610 „Verlegung und Prüfung von Abwasserleitungen und Kanälen“*
- für die Behälter nach Mutschmann-Stimmelmayr „Taschenbuch der Wasserversorgung“)

Anmerkungen

Der Vorhabensträger und das Bauunternehmen verpflichten sich, nicht von den oben angegebenen Größenordnungen und Verfahrensweisen abzuweichen und garantieren, bei der Durchführung der Arbeiten die anerkannten Regeln der Technik einzuhalten, um negative Beeinträchtigungen der Umwelt nachhaltig zu vermeiden.

Liegen Informationen zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht oder noch nicht vollständig vor, werden sie vor Beginn der Maßnahme übermittelt.

Antragsteller

(Ort, Datum)

Bauunternehmer

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

(Unterschrift)